

## Gänserndorf und Mistelbach

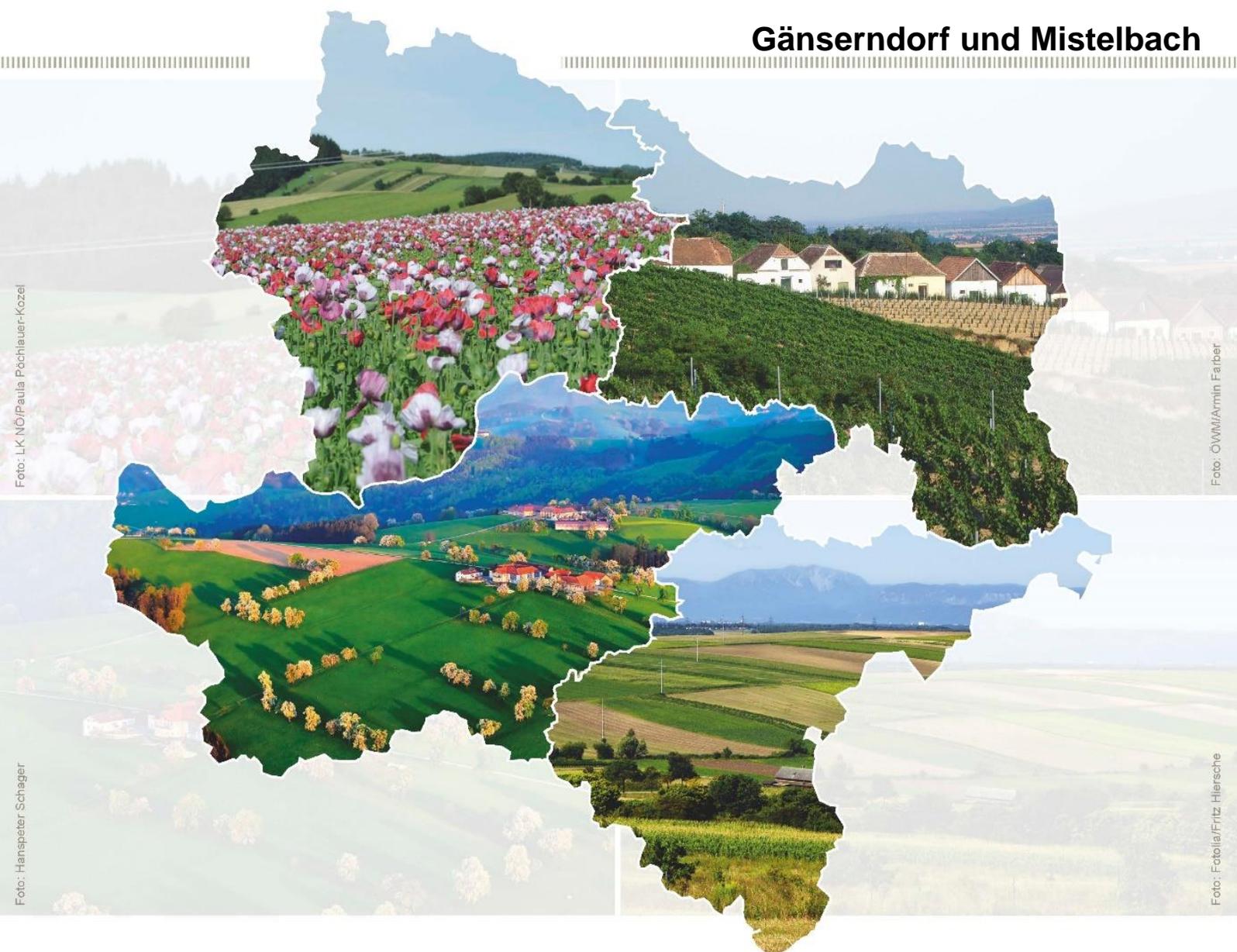


Foto: ÖWM/Armin Farber

Foto: Fotolia/Fritz Hiersche

**Nr. 5/2025**

9. Sept. 2025

- **Pachtzinsabrechnung 2025**
- **Pflegemaßnahmen Zwischenfruchtbegrünung**
- **Weiterbildungen Pflanzenschutz/ÖPUL**
- **Kurse/Seminare/Termine**

**Gehört  
schon fast  
zur Familie.**



**Michaela  
Jäger-Ebner**  
NV Beraterin

**Nähe verbindet.**  
Unsere Niederösterreichische  
Versicherung

**nv.at**



## Sprechtage

<a href="https://noe.lko.at/gaensern-dorf-und-mistelbach">https://noe.lko.at/gaensern-dorf-und-mistelbach</a>	<b>Bezirksbauernkammer Gänserndorf</b> Hauptstraße 8, 2230 Gänserndorf Tel. 05 0259 40400 e-mail: office@gaenserndorf.lk-noe.at	<b>Bezirksbauernkammer Mistelbach</b> Karl Katschthaler-Straße 1, 2130 Mistelbach Tel. 05 0259 41200 e-mail: office@mistelbach.lk-noe.at	
<b>Kammerobmann</b>	Georg Maier Termin nach Vereinbarung	Roman <b>Bayer</b> Termin nach Vereinbarung	
<b>Parteienverkehr im Sekretariat</b>	MO - FR von 8 bis 12 Uhr	MO - FR von 8 bis 12 Uhr (nachmittags Termin nach Vereinbarung)	
<b>Leiterin der Bezirksbauernkammern</b>	Dipl.-Ing. Birgit <b>Hauer-Bindreiter</b> Termin nach Vereinbarung Tel. 05 0259 40401 oder 05 0259 41201 e-mail: birgit.hauer-bindreiter@lk-noe.at		
<b>INVEKOS</b>	Andrea <b>Wittig</b> Termin nach Vereinbarung Tel. 05 0259 40491 oder e-mail: andrea.wittig@lk-noe.at  Ing. Ferdinand <b>Wallner</b> Termin nach Vereinbarung Tel. 05 0259 40492 oder e-mail: ferdinand.wallner@lk-noe.at	Monika <b>Meißl</b> Termin nach Vereinbarung Tel. 05 0259 41291 oder e-mail: monika.meissl@lk-noe.at	
<b>Pflanzenbauberater</b>	Christian <b>Cerwinka</b> Termin nach Vereinbarung Tel. 05 0259 40422 oder e-mail: christian.cerwinka@lk-noe.at  Ing. Mathias <b>Reischütz</b> Termin nach Vereinbarung Tel. 05 0259 40421 oder e-mail: mathias.reischuetz@lk-noe.at	Franz <b>Summhammer</b> Termin nach Vereinbarung Tel. 0664 60259 41221 oder e-mail: franz.summhammer@lk-noe.at	
<b>BW-Berater/In</b>	Pia-Maria <b>Prossenitsch</b> BSc Termin nach Vereinbarung Tel. 05 0259 40451 oder e-mail: pia-maria.prossenitsch@lk-noe.at	Verena <b>Reiser</b> BSc Termin nach Vereinbarung Tel. 05 0259 40452 oder e-mail: verena.reiser@lk-noe.at	Manuel <b>Kraft</b> BA Termin nach Vereinbarung Tel. 0664 60259 41251 oder e-mail: manuel.kraft@lk-noe.at
<b>Weinbauberater</b>	Dipl.-Ing. (FH) Daniel C.G. <b>Hugl</b> Termin nach Vereinbarung Tel. 0664 60259 22210 oder e-mail: daniel.hugl@lk-noe.at Ing. Erich <b>Franz</b> Termin nach Vereinbarung Tel. 0664/60259 22204 oder e-mail: erich.franz@lk-noe.at		
<b>Tierhaltungsberater</b>	Dipl.-Ing. Siegfried <b>Jäger</b> Termin nach Vereinbarung Tel. 0664 60259 40851 oder e-mail: siegfried.jaeger@lk-noe.at		
<b>Gemüsebauberater</b>	Ing. Andreas <b>Felber</b> Termin nach Vereinbarung Tel. 0664 60259 22407 oder e-mail: andreas.felber@lk-noe.at		
<b>Obstbauberater</b>	Marius <b>Wittek</b> Termin nach Vereinbarung Tel. 0664 60 259 22304 oder e-mail: marius.wittek@lk-noe.at		
<b>Forstberater</b>	Dipl.-Ing. Ulrich <b>Schwaiger</b> Termin nach Vereinbarung Tel. 0664 60259 24314 oder e-mail: ulrich.schwaiger@lk-noe.at		

**HOF.Leben – Beratung. Coaching. Mediation****Hilfestellung für Menschen in Krisensituationen.**

Beraterteam LK NÖ HOF.Leben

**Dipl.-Ing. Josef Stangl**, MA, eingetragener Mediator, Dipl. Lebens- und Sozialberater**Elisabeth Rennhofer**, Dipl. Lebens- und Sozialberaterin**Dipl.-Ing. Victoria Loimer**, Psychotherapeutin

Tel. 05 0259 362

Tel. 05 0259 363

Tel. 05 0259 364

**Sozialversicherung der Selbständigen - Sprechtag****Anmeldung unter [www.svs.at](http://www.svs.at) oder Servicetelefon 050 808 808 unbedingt erforderlich.**

	<b>BBK Gänserndorf</b> <b>Termine für 2025 – Donnerstag:</b> 18.09./02.10./09.10./16.10./30.10./ 06.11./13.11./27.11./04.12./11.12./	<b>BBK Mistelbach:</b> <b>Termine für 2025 - Mittwoch:</b> 17.09./24.09./01.10./15.10./22.10./29.10./ 12.11./19.11./26.11./10.12./17.12./
---	---	--

**Rechts- und Steuersprechtag der Landwirtschaftskammer NÖ für 2025**Beratungen durch die Referenten der Landwirtschaftskammer NÖ finden zu folgenden Terminen in den Bezirksbauernkammern statt – vorherige **Anmeldung unbedingt erforderlich!**

<b>Rechtssprechtag der Bezirksbauernkammer Gänserndorf Tel. 05 0259 40400</b>
<b>Donnerstag</b> , 2. Oktober, 6. November, 4. Dezember,

<b>Rechtssprechtag der Bezirksbauernkammer Mistelbach Tel. 05 0259 41200</b>
<b>Donnerstag</b> , 25. September, 23. Oktober, 27. November, 18. Dezember,

<b>Steuersprechtag der Bezirksbauernkammer Hollabrunn Tel. 05 0259 40600</b>
<b>Freitag</b> , 3. Oktober, 7. November, 5. Dezember,

<b>Steuersprechtag der Bezirksbauernkammer Korneuburg Tel. 05 0259 40800</b>
<b>Montag</b> , 20. Oktober, 17. November, 15. Dezember,

Die Erstellung von Fachartikeln wird durch Fördermittel von Bund, Ländern und Europäischer Union aus Fördermaßnahmen des GAP Strategieplans unterstützt.

**Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union**

 **Bundesministerium**  
Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft

**WIR leben Land**  
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



## Personalia

Verena Reiser, BSc, kehrte mit September aus ihrer Karenz zurück und ist als Betriebswirtschaftsberaterin in den Bezirksbauernkammern Gänserndorf und Mistelbach tätig. Somit stehen Ihnen ab sofort Manuel Kraft, BA, akad. BT, Pia-Maria Prossenitsch, BSc und Verena Reiser, BSc bei Fragen im Bereich der Investitionsförderung und Niederlassung von Junglandwirt:innen zur Verfügung. Der Aufgabenbereich wurde nach den historischen Teilbezirken wie folgt aufgeteilt:

Manuel Kraft, BA, akad. BT	Pia-Maria Prossenitsch, BSc	Verena Reiser, BSc
Laa an der Thaya	Gänserndorf	Wolkersdorf
Poysdorf	Zistersdorf	Mistelbach
	Groß-Enzersdorf	Marchegg

## Pachtzinsabrechnung 2025

- **Pachtzinsberechnung bei Verträgen mit einer Wertsicherung mittels Jahresindex land- und forstwirtschaftlicher Erzeugnisse inkl. öffentlicher Gelder („Agrarindex“):**

Für die Wertanpassung des Pachtzinses zur Ernte 2025 wird der Jahresindex des Jahres 2024 herangezogen.

Agrarindex Basis 1995: **Index für 2024: 153,5**

Index für 2023: 154,1

Agrarindex Basis 2010: **Index für 2024: 143,2**

Index für 2023: 143,7

Agrarindex Basis 2015: **Index für 2024: 139,7**

Index für 2023: 140,2

Agrarindex Basis 2020: **Index für 2024: 131,5**

Index für 2023: 132,0

Beispiel: Berechnung des Pachtzinses 2025 mit Agrarindex (Basis 2015):

Pachtzins 2024 :  $140,2 \times 139,7 =$  neuer Pachtzins 2025 (Bsp.:  $357,70 \text{ €} : 140,2 \times 139,7 = 356,4 \text{ €}$ )

- **Pachtzinsberechnung mit Weizenpreis:**

Zur **Ernte 2025** ergeben sich folgende Akontopreise (Produktpreis inkl. USt. plus Preisanteil aus der Direktzahlung (öffentl. Gelder der Säule 1)):

Mahlweizen: 20,24 €/100 kg

Qualitätsweizen: 21,93 €/100 kg

Mahlroggen: 20,24€/100 kg

Wurde im Herbst 2024 ein vorläufiger Mahlweizenpreis einschließlich eines Preisanteiles aus der Direktzahlung von 20,80 Euro je 100 Kilogramm Mahlweizen berücksichtigt, ist nun die Differenz nachverrechenbar von

3,62 Euro je 100 Kilogramm zum Termin im September

5,50 Euro je 100 Kilogramm zum Termin im Oktober

4,49 Euro je 100 Kilogramm zum Termin im November

## Umbruch von Biodiversitätsflächen und Nichtproduktive Ackerflächen:

Ab dem 15. September dürfen Biodiversitätsflächen, welche die 2-Jährigkeit erfüllt haben (Anlage frühestens ab MFA 2024) umgebrochen werden (früherer Umbruch ab dem 1. August möglich wenn eine Zwischenfrucht oder Winterung angebaut wird).

Betriebe, welche an der Maßnahme „Vorbeugender Grundwasserschutz“ teilnehmen, dürfen Ackerfutter-Ackerbrachen (auch DIV Flächen) erst mit 15. November umbrechen. Erfolgt der Umbruch vor 15. November, ist verpflichtend eine Folgekultur im Herbst anzulegen.

Bei der Teilnahme an der ÖPUL-Maßnahme „Nichtproduktive Ackerflächen (NPA)“ ist der Umbruch der NPA-Flächen ebenfalls mit 15. September (bei Anlage einer Zwischenfrucht oder Herbstkultur mit 1. August) erlaubt.

## Pflegemaßnahmen bei Zwischenfrucht-Begrünungen

Während des Begrünungszeitraums ist ein dem Pflanzenbestand angepasstes Häckseln, Walzen oder eine Mahd ohne Abtransport erst ab folgenden Terminen zulässig:

- bei der Variante 1 frühestens ab 15. September
- bei den Varianten 2 bis 6 ab 1. November

Die Bedingungen dafür sind, dass ein erneutes Nachwachsen der Pflanzen zu erwarten ist und sowohl eine Erosionsschutzwirkung (durch Wurzel und gehäckseltes Pflanzmaterial) als auch eine Wirkung betreffend Nitratrückhalt (durch Wurzel und nachwachsende Pflanze) gegeben sind. Weiters muss eine flächendeckende Begrünung erhalten bleiben oder sich wieder entwickeln.

Hinweis: Bei Auftreten von Stechapfel, Ragweed (Ambrosia), Kleeseide und Geflecktem Schierling kann – um die Ausbreitung einzudämmen – ein nicht-bodennahes Häckseln auch schon vor den oben genannten Terminen erfolgen. Eine flächendeckende Begrünung muss dabei erhalten bleiben oder sich wieder entwickeln. Entsprechende Unterlagen zum Nachweis der Notwendigkeit (z. B. Fotos) sind am Betrieb aufzubewahren.

## GLÖZ 6 Mindestbodenbedeckung

Der GLÖZ 6 Standard, der eine Mindestbodenbedeckung am Acker von 80 Prozent zwischen 1. November und 15. Februar vorschreibt, gilt unverändert zum Vorjahr. Feldgemüse-Flächen sind weiterhin vom GLÖZ-Standard ausgenommen. Aufgrund von Ausnahmekulturen, wie beispielsweise Ölkürbis oder Kartoffel, kann die Mindestbodenbedeckung auf 55 Prozent reduziert werden. Nähere Details und Hilfe bei der Berechnung der notwendigen Bodenbedeckung bietet der Bodenbedeckungsrechner unter [bodenbedeckungsrechner.lk-oe.at](http://bodenbedeckungsrechner.lk-oe.at) oder QR Code scannen



## Düngeverbotszeiträume im Herbst

Ab der Ernte der Hauptfrucht ist das Ausbringen von leichtlöslichen stickstoffhaltigen Düngemitteln verboten!

- **Ausnahmen:** Raps, Gerste, Zwischenfrüchte bis zu 60kg N/ha (N ab Lager) bis 31. Oktober zulässig, sofern Anbau bis 15. Oktober erfolgt ist

Das Ausbringen von langsam löslichen stickstoffhaltigem Düngemitteln ist ab dem 30. November verboten.

Der Verbotszeitraum dauert bis inkl. 15. Februar

- **Ausnahme:** Durumweizen, Raps, Gerste, Kulturen unter Vlies--> Düngung ab 1. Februar möglich

**Leichtlösliche Düngemittel:** Alle N-Mineraldünger, Jauche, Gülle, Feststoffanteil aus Gülleseparierung, Legehennenfrischkot, Biogasgülle, nicht entwässerter Klärschlamm (<15% TS)

Bitte beachten Sie die Einarbeitungszeiträume von Gülle, Jauche, Gärresten, Geflügelmist, nicht stabilisiertem Harnstoffdünger und flüssigem Klärschlamm auf Flächen ohne bodenbedeckenden Bewuchs!

## Pflanzenschutz-Sachkunde - Weiterbildungsmöglichkeiten

Für die Verlängerung des Pflanzenschutz-Sachkundeausweises (PSA) sind fünf anerkannte Weiterbildungsstunden zu absolvieren. Sollte die Gültigkeit Ihres Ausweises demnächst enden und Sie Ihre verpflichtende Weiterbildung für die Verlängerung noch nicht erfüllt haben, bieten wir Ihnen nachstehenden Präsenzkurs bzw. Online-Kurse an.



### Präsenzkurs:

**Termin, Ort:** Donnerstag, 13. November 2025, 13 bis 18 Uhr, LFS Obersiebenbrunn  
**Ort:** LFS Obersiebenbrunn, 2283 Obersiebenbrunn, Feldhofstrasse 6  
**Kosten:** 30 € pro Person gefördert, 80 € ungefördert  
**Anmeldung:** unter [www.noe.lfi.at](http://www.noe.lfi.at) oder QR Code bis 6. November.



### Online-Kurse – unabhängig von Zeit und Ort einen Kurs absolvieren

**5-stündiger Kurs** – Kosten 45 € - Anrechnung: 5 Stunden PSA

**2-stündiger Kurs** – Kosten 30 € - Anrechnung: 2 Stunden PSA

**Anmeldung:** [www.noe.lfi.at](http://www.noe.lfi.at) oder LFI NÖ Tel. 05 0259 26100



**Nach der Anmeldung erhalten Sie Ihre persönlichen Zugangsdaten für die Lernplattform e.LFI.**

## ÖPUL Weiterbildungen: Fristen und Termine

Die Weiterbildung stellt eine wesentliche Voraussetzung gewisser ÖPUL Maßnahmen dar. Zur Anrechnung im ÖPUL ist die Absolvierung der notwendigen Stunden bis zum Stichtag laut nachfolgender Liste notwendig:

Maßnahme	Themen	Mindestausmaß	Frist
UBB	Biodiversitätsrelevante Themen	3Std	31. Dezember 2025
BIO	Biodiversitätsrelevante Themen	3Std	31. Dezember 2025
	Biologische Wirtschaftsweise	5 Std	31. Dezember 2025
EEB	Stickstoffdüngung und Angepasste Nutzungshäufigkeit im Grünland	3Std	31. Dezember 2025
Vorbeugender Grundwasserschutz	Grundwasserschutz, Humusaufbau, ....	10 Std	31. Dezember 2026

Es besteht die Möglichkeit, ÖPUL-Weiterbildungen zeit- und ortsunabhängig von Zuhause über den PC zu absolvieren bzw. auch an Vor-Ort-Weiterbildungen teilzunehmen.

**Information und Anmeldung unter [www.noe.lfi.at](http://www.noe.lfi.at) oder LFI NÖ Tel. 05 0259 26100**

Weiters ist auch darauf zu achten, dass der gleiche Kurs nur einmal angerechnet werden kann (z.B. müssen beim Vorbeugenden Grundwasserschutz **verschiedene** ein- und mehrstündige Kurse absolviert werden und nicht mehrmals der gleiche Grundkurs!)

## ÖPUL 2023 – Weiterbildung „Biodiversität & Landwirtschaft“

Kurse der Bezirksbauernkammer Mistelbach	
<p><b>Mittwoch, 26. November 2025</b> in der BBK Mistelbach, <b>von 13 bis 16 Uhr</b> <b>Anrechnung:</b> 3 Std. Weiterbildung <b>Kosten:</b> 20 € gefördert, 50 € ungefördert <b>Anmeldung</b> unter <a href="http://www.lfi.at">www.lfi.at</a> oder QR Code:</p>  <p>Bis eine Woche vor Kursbeginn</p>	<p><b>Dienstag, 2. Dezember 2025</b> in der BBK Mistelbach, <b>von 13 bis 16 Uhr</b> <b>Anrechnung:</b> 3 Std. Weiterbildung <b>Kosten:</b> 20 € gefördert, 50 € ungefördert <b>Anmeldung</b> unter <a href="http://www.lfi.at">www.lfi.at</a> oder QR Code:</p>  <p>Bis eine Woche vor Kursbeginn</p>
Kurs der Bezirksbauernkammer Gänserndorf	
<p><b>Dienstag, 7. Oktober 2025,</b> in der BBK Gänserndorf, <b>von 13.30 bis 16.30 Uhr</b> <b>Anrechnung:</b> 3 Std. Weiterbildung <b>Kosten:</b> 20 € gefördert, 50 € ungefördert <b>Anmeldung</b> unter <a href="http://www.lfi.at">www.lfi.at</a> oder QR Code: Bis eine Woche vor Kursbeginn</p> 	

### Hektarhöchststertragsregelung bei Wein

Im Hinblick auf die bevorstehende Weinlese wollen wir auf die Hektarhöchststertragsregelung hinweisen. Diese liegt für die Ernte 2025 (unverändert zu den vergangenen Jahren) bei Qualitäts- und Landwein sowie bei Rebsortenwein bei 10.000 kg Weintrauben bzw. 7.500 l Wein pro Hektar. Beachten Sie diese Höchstertträge gegebenenfalls bereits beim Traubenverkauf. Für die Berechnung ist die bepflanzte Weingartenfläche aus dem Mehrfachantrag 2025 heranzuziehen.

Folgende Formel kann für die Ermittlung der Weinfläche (ehem. Tafelweinfläche) angewendet werden:

$$\text{Weinfläche} = \frac{\text{Ernte in Liter} - 7.500 \text{ l (Höchstmenge je ha)} \times \text{Gesamtfläche}}{\text{Glaubhafter Ertrag an Wein in Liter je ha (= } \emptyset \text{ Weinernte pro ha} \times 3) - 7.500 \text{ l}}$$

Als glaubhafter Ertrag an Wein (ehem. Tafelwein) wird maximal der 3-fache Durchschnittsertrag des Betriebes akzeptiert! Das bedeutet, je Hektar Weinfläche darf maximal dreimal so viel Weinmenge in die Erntemeldung eingetragen werden, als dem Gesamtdurchschnittsertrag des Betriebes entspricht. Als Hilfestellung steht Ihnen auch ein EDV-Programm unter [www.bundeskellereiinspektion.at](http://www.bundeskellereiinspektion.at) / Hauptmenü / Rubrik Downloads („Erntemeldung - Berechnung der Weinmenge“) zur Verfügung.

**LAUBHOLZSUBMISSION 2026**

		<b>Sägerundholz</b>	<b>Furnierholz</b>
<b>Traubeneiche</b>	<i>Länge</i>	ab 2,5 m in 1/2m Längen steigend	Längen ab 2,5 m steigend bis 6 m
<b>Stieleiche</b>	<i>Stärke</i>	50 cm+	50 cm+
<b>Esche</b>	<i>Qualität</i>	A	Kern möglich
<b>Spitzahorn</b>	<i>Länge</i>	ab 2,5 m in 1/2m Längen steigend	Längen ab 2,5 m steigend bis 6 m
<b>Bergahorn</b>	<i>Stärke</i>	40 cm+	45 cm+
	<i>Qualität</i>	A	keine Verfärbungen
<b>Speierling</b>	<i>Länge</i>	ab 2,5 m in 1/2m Längen steigend	Längen ab 2,5 m steigend bis 6 m
<b>Kirsche</b>	<i>Stärke</i>	40 cm+	45 cm+
<b>Elsbeere</b>	<i>Qualität</i>	A	keine Verfärbungen
<b>Schwarznuß</b>	<i>Länge</i>	ab 2,5 m in 10 cm Längen steigend	Längen ab 2,5 m steigend bis 6 m
<b>Birne</b>	<i>Stärke</i>	40 cm+	40 cm+
<b>Walnuß</b>	<i>Qualität</i>	A	keine Verfärbungen

Durchmesser ab 40 cm+ ohne Rinde; schlechtere Qualitäten (B, C) und kleinere Durchmesser sollten aus Kostengründen für den Verkäufer nicht mitgeliefert werden! Kosten pro FMO ungefähr € 52 (Frachtkosten und Spesen)! Achtung bei Ahorn und Esche: Durch Marktlage nur sehr schöne Stämme liefern. Übermaß mind. 15 cm;

Kontaktnahme mit dem Forstberater DI Ulrich Schwaiger - 0664/60 259 24 314 bis **spätestens 28.11.2025**.

**Versteigerung** am 26. Jänner 2026, nicht öffentlich!

**Aktionstag** auf dem Submissionsplatz am 29. Jänner 2026, ab 9 Uhr.

**Wir haben einen Pflegefall in der Familie**

**Zielgruppe:** Landwirt:innen, die Angehörige zu Hause zu pflegen bzw. sich grundsätzlich informieren wollen

**Kursinhalt:** Was steht Pflegebedürftigen und betreuenden Angehörigen zu? Was dürfen bäuerliche Familien im Pflegefall nicht übersehen? Wir klären über die kostenlose Selbstversicherung für pflegende Angehörige auf und zeigen wie die spätere Pension dadurch erhöht wird.

Behandelt werden insbesondere nachstehende Themen: korrekte PflegegeldEinstufung, kostenlose Vertretung vor dem Arbeits- und Sozialgericht. 24-Stunden-Betreuung, Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung. Unterbringung in Pflegeheimen, Pflegeregress und der neue Pflegebonus.

**Termin, Ort:** **Mittwoch, 5. November 2025, 9 bis 13 Uhr, Bezirksbauernkammer Gänserndorf**

**Referent:** Rechtsexperten der LK NÖ

**Kosten:** 35 € pro Person gefördert, 105 € ungefordert

**Anmeldung:** BBK Gänserndorf, Tel. 05 0259 40402 oder unter [www.noe.lfi.at](http://www.noe.lfi.at) bis 29. Oktober.

**Lagerungen und Anschüttungen in der Land- und Forstwirtschaft**

**Zielgruppe:** Landwirt:innen

**Kursinhalt:** Rechtliche Rahmenbedingungen zu verschiedensten Lagerungen im Grünland sowie zu Erdanschüttungen; Verwertung und Lagerung von Aushubmaterial; Verbrennen von biogenen Materialien im Freien.

**Termin, Ort:** **Mittwoch, 19. November 2025, 9 bis 12 Uhr, Bezirksbauernkammer Mistelbach**

**Referent:** Rechtsexperten der LK NÖ

**Kosten:** 30 € pro Person gefördert, 90 € ungefordert

**Anmeldung:** BBK Mistelbach, Tel. 05 0259 41200 oder unter [www.noe.lfi.at](http://www.noe.lfi.at) bis 12. November.

### **Mehr Möglichkeiten am Hof - was ohne Gewerbeschein alles möglich ist**

**Zielgruppe:** Landwirt:innen, die sich darüber informieren wollen, welche Tätigkeiten bzw. Leistungen sie ohne Gewerbeschein anbieten können.

**Kursinhalt:** Gewerbe-, sozial-, und steuerrechtliche Rahmenbedingungen für selbständige land- und forstwirtschaftliche Nebentätigkeiten (Direktvermarktung, Buschenschank, Urlaub am Bauernhof, Lohndrusch, Kompostieren, Winterdienst, Einstellen von Reittieren, Holzakkord, ...).

**Termin, Ort:** **Donnerstag, 20. November 2025, 9 bis 13 Uhr, Bezirksbauernkammer Gänserndorf**

**Referent:** Rechtsexperten der LK NÖ

**Kosten:** 35 € pro Person gefördert, 105 € ungefördert

**Anmeldung:** BBK Gänserndorf, Tel. 05 0259 40402 oder unter [www.noe.lfi.at](http://www.noe.lfi.at) bis 13. November.

### **Direktvermarktung ohne Risiko - rechtliche Klarheit für bäuerliche Betriebe**

**Zielgruppe:** Land- und Forstwirt:innen, Direktvermarkter:innen

**Kursinhalt:** Rechtliche Rahmenbedingungen der Direktvermarktung, insbesondere Abgrenzung zwischen Landwirtschaft und Gewerbe: Was darf man im Rahmen der Landwirtschaft verkaufen? Darf man Produkte zukaufen und weiterverkaufen? Darf man Speisen und Getränke verabreichen? Was muss bei der häuslichen Nebenbeschäftigung (z.B. Kekse backen, Urlaub am Bauernhof) beachtet werden? Worauf muss beim Anbieten von Seminaren aufgepasst werden?

**Termin, Ort:** **Mittwoch, 26. November 2025, 9 bis 11 Uhr, Bezirksbauernkammer Hollabrunn**

**Referent:** Rechtsexperten der LK NÖ

**Kosten:** 25 € pro Person gefördert, 75 € ungefördert

**Anmeldung:** BBK Hollabrunn, Tel. 05 0259 40600 oder unter [www.noe.lfi.at](http://www.noe.lfi.at) bis spätestens 19. November.

### **Erwerb land- und forstwirtschaftlicher Grundstücke - Grundverkehr und Steuer**

**Zielgruppe:** Landwirt:innen die land- und forstwirtschaftliche Grundstücke erwerben, pachten bzw. verkaufen wollen.

**Kursinhalt:** Wie läuft das grundverkehrsbehördliche Verfahren in NÖ ab? Wer gilt als Landwirt im Sinne des NÖ Grundverkehrsgesetzes 2007? Wie mache ich erfolgreich einen "Einspruch", wenn ein Nichtlandwirt kauft bzw. pachtet? Wie erfolgt ein Grundkauf über die Agrarbezirksbehörde? Mit welchen Steuern und Abgaben haben Käufer bzw. Verkäufer zu rechnen?

**Termin, Ort:** **Donnerstag, 4. Dezember 2025, 9 bis 12 Uhr, Bezirksbauernkammer Hollabrunn**

**Referent:** Rechtsexperten der LK NÖ

**Kosten:** 30 € pro Person gefördert, 90 € ungefördert

**Anmeldung:** BBK Hollabrunn, Tel. 05 0259 40600 oder unter [www.noe.lfi.at](http://www.noe.lfi.at) bis spätestens 27. November.

### **Windkraft und Photovoltaikanlagen auf Freiflächen**

**Zielgruppe:** Landwirt:innen, die selbst eine PV- oder Windkraftanlage betreiben oder Grundstücke an Betreiberfirmen überlassen wollen.

**Kursinhalt:** Windkraft- und PV-Anlagen aus dem Blickwinkel verschiedener Rechtsbereiche (Raum- und Bauordnung, NÖ Elektrizitätsgesetz, Naturschutz, ...), wichtige Punkte bei der Vertragsgestaltung mit Betreiberfirmen, steuerliche Behandlung, sozialversicherungsrechtliche Auswirkungen, PV-Förderungen (Erneuerbaren Ausbau Gesetz).

**Termin, Ort:** **Donnerstag, 4. Dezember 2025, 9 bis 13 Uhr, Bezirksbauernkammer Korneuburg**

**Referent:** Rechtsexperten der LK NÖ

**Kosten:** 35 € pro Person gefördert, 105 € ungefördert

**Anmeldung:** BBK Korneuburg, Tel. 05 0259 40800 oder unter [www.noe.lfi.at](http://www.noe.lfi.at) bis spätestens 27. November.

## Was Arbeitgeber zum NÖ bäuerlichen Kollektivvertrag wissen sollten

**Zielgruppe:** Landwirtschaftliche Dienstgeber:innen

**Kursinhalt:** Behandelt werden die aktuellen Regelungen im NÖ Bäuerlichen Kollektivvertrag und im Landarbeitsgesetz, aktuelle Änderungen im Arbeitsrecht und im ASVG, Gestaltungsmöglichkeiten im Bereich der Arbeitszeitflexibilisierung, Arbeitskräfteüberlassung und Beschäftigung ausländischer Arbeitskräfte, die Wirkung von Überstundenpauschalen sowie Grundbegriffe zur Arbeitszeit und Lohnkategorien.

**Termin, Ort:** **Mittwoch, 17. Dezember 2025, 9 bis 12 Uhr, Bezirksbauernkammer Korneuburg**

**Referent:** Rechtsexperten der LK NÖ

**Kosten:** 30 € pro Person gefördert, 90 € ungefördert

**Anmeldung:** BBK Korneuburg, Tel. 05 0259 40800 oder unter [www.noe.lfi.at](http://www.noe.lfi.at) bis spätestens 10. Dezember.

## Photovoltaikanlagen auf landwirtschaftlichen Dachflächen

**Zielgruppe:** Landwirt:innen, die Interesse an einer Photovoltaikanlage haben.

**Kursinhalt:** Das Seminar ist für jene Landwirt:innen gedacht, die eine Photovoltaikanlage auf ihren landwirtschaftlichen Dachflächen errichten möchten.

Welche Möglichkeiten bietet die Technik? Worauf muss in der Planungsphase besonders geachtet werden? Ist eine Notstromversorgung durch die Photovoltaikanlage möglich? Welche Anlagengröße ist für meinen Betrieb die sinnvollste? Bei welchen Betriebszweigen ist eine hohe Eigenverbrauchsquote erreichbar? Ist ein Speicher sinnvoll und wenn ja in welcher Größe? Förderungsmodelle, Praxisbeispiele.

**Termin, Ort:** **Donnerstag, 18. Dezember 2025, 9 bis 12.30 Uhr, Bezirksbauernkammer Mistelbach**

**Referent:** Ing. Christoph Wolfesberger, LK-Technik Mold

**Kosten:** 30 € pro Person gefördert, 80 € ungefördert

**Anmeldung:** BBK Mistelbach, Tel. 05 0259 41200 oder unter [www.noe.lfi.at](http://www.noe.lfi.at) bis 11. Dezember.



Hier werden Sie **BERATEN**  
☎ 05 0259 29230

Beratung  
**Photovoltaik und Stromspeicher** [noe.lko.at/beratung](http://noe.lko.at/beratung)

Sie möchten eine Photovoltaikanlage auf Ihrem Betrieb mit oder ohne Speicher errichten und haben Fragen zur optimalen Planung, Errichtung, Größe der Anlage, Notstromversorgung, Förderung, usw.

**lk**beratung **STARKER PARTNER KLARER WEG**



Hier werden Sie **BERATEN**  
☎ 05 0259 29230

Verkehrs-Check:  
**Korrekte Ausstattung von Landmaschinen im Straßenverkehr** [noe.lko.at/beratung](http://noe.lko.at/beratung)

Sie sind sich nicht sicher ob Sie mit Traktoren, Anbaugeräten, Anhängern oder selbstfahrenden Arbeitsmaschinen auf der Straße rechtlich konform unterwegs sind? Wo sind welche Tafeln und Lampen zu montieren?

**lk**beratung **STARKER PARTNER KLARER WEG**


  
LANDWIRTSCHAFTLICHE  
FACHSCHULE  
MISTELBACH



## Tage der offenen Türe an der LFS Mistelbach

Fr., 21. 11. 2025 13.30 – 17.30  
 Sa., 22. 11. 2025 9.00 – 12.00

Ausbildungszentrum für:

- Landwirtschaft mit Weinbau
- AGRO-HAK
- Betriebs- und Haushaltsmanagement
- Sozialbetreuungsberufe im ländlichen Raum

2130 Mistelbach, Winzerschulgasse 50  
 T: 02572 2421-0, E: [direktion@lfs-mistelbach.ac.at](mailto:direktion@lfs-mistelbach.ac.at)  
[instagram.com/lfs.mistelbach](https://www.instagram.com/lfs.mistelbach)  
[facebook.com/lfs.mistelbach](https://www.facebook.com/lfs.mistelbach), [www.lfs-mistelbach.ac.at](https://www.lfs-mistelbach.ac.at)




  
LANDWIRTSCHAFTLICHE  
FACHSCHULE  
OBERSIEBENBRUNN



## TAG DER OFFENEN TÜR

### LFS Obersiebenbrunn

## FREITAG, 24. OKTOBER 2025

### 10 BIS 16 UHR

**FACHRICHTUNGEN:**

- Landwirtschaft mit Acker- und Feldgemüsebau
- Betriebs- und Haushaltsmanagement mit Sozialen Diensten

**WAS ERWARTET EUCH?**

- Führung durch Schule und Lehrbetrieb
- Praktische Vorführungen
- SchmäckerIn aus der Schule
- Hofladen von 10 bis 16 Uhr geöffnet

Wir freuen uns auf Sie und Euch!

Weitere Informationen  
[www.lfs-obersiebenbrunn.ac.at](http://www.lfs-obersiebenbrunn.ac.at)

Feldhofstraße 6  
 2283 Obersiebenbrunn





Mit freundlichen Grüßen

Der Kammerobmann  
Gänserndorf:  
Georg Maier eh.

Die Leiterin der Bezirksbauernkammern:  
Dipl. Ing. Birgit Hauer-Bindreiter eh.

Der Kammerobmann  
Mistelbach:  
Roman Bayer eh.

#### Bezirksbauernkammer aktuell

##### Herausgeber:

**Bezirksbauernkammer Gänserndorf**, Hauptstraße 8, 2230 Gänserndorf, Tel. 05 0259 40400, Fax: 05 0259 40499, E-Mail: [office@gaenserndorf.lk-noe.at](mailto:office@gaenserndorf.lk-noe.at), Internet: <https://noe.lko.at/gaenserndorf-und-mistelbach>

**Bezirksbauernkammer Mistelbach**, Karl Katschthaler-Straße 1, 2130 Mistelbach, Tel. 05 0259 41200, Fax: 05 0259 41299, E-Mail: [office@mistelbach.lk-noe.at](mailto:office@mistelbach.lk-noe.at); Internet: <https://noe.lko.at/gaenserndorf-und-mistelbach>

**Redaktion:** Die Leiterin der Bezirksbauernkammer Gänserndorf Dipl. Ing. Birgit Hauer-Bindreiter, **Redaktionssekretariat:** Martha Epp

**Medieninhaber:** Niederösterreichische Landes-Landwirtschaftskammer, Wiener Straße 64, 3100 St. Pölten, Tel. 05 0259

**Zulassungsnummer:** 02 Z 032481M, Herstellung: Hauseigene Druckerei

**Verlagsort, Herstellungsort:** St. Pölten, St. Pölten, Verwaltung und Inseratenannahme: Nachdruck u. fotomechanische Wiedergabe – auch auszugsweise – nur mit Genehmigung des Verlages. Veröffentlichte Texte und Bilder gehen in das Eigentum des Verlages über, es kann daraus kein wie immer gearteter Anspruch, ausgenommen allfällige Honorare, abgeleitet werden. Auch wenn im Text nicht explizit ausgeschrieben, beziehen sich alle personenbezogenen Formulierungen auf weibliche und männliche Personen. Alle Angaben erfolgen mit größter Sorgfalt, Gewähr und Haftung müssen wir leider ausschließen.